



# Modulhandbuch des Lehramt-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften (ab WiSe 2014/15)

Dieses Modulhandbuch ergänzt die fachspezifischen Bestimmungen für den Bachelor- und den Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften der Lehramtsstudiengänge der Universität Hamburg vom 09. 07. 2014 (genehmigt am 25. 08. 2014).

Dieses Modulhandbuch wurde vom Dekanat der Fakultät Wirtschafts- und Sozialwissenschaften am 26.08.2014 genehmigt.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Modulübersicht</b> .....	<b>3</b>
<b>1. Politikwissenschaft</b> .....	<b>4</b>
LASowi-01_EinfPol	
Einführung in die Politikwissenschaft (Lehramt Sozialwissenschaften) .....	4
SowiLA-04_Regieren	
Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften .....	5
SowiLA-011_VMPol	
Vertiefungsmodul Politikwissenschaft .....	7
SowiLA-15_WahlPol	
Wahlschwerpunkt Politikwissenschaft .....	9
<b>2. Soziologie</b> .....	<b>10</b>
SowiLA-03_GKSoz	
Grundkurs Soziologie (Lehramt Sozialwissenschaften) .....	10
SowiLA-07_Methoden	
Methoden der empirischen Sozialforschung (Lehramt Sozialwissenschaften) .....	11
SowiLA-09_Strukturen	
Soziale Strukturen.....	12
SowiLA-12_VMSoz	
Vertiefungsmodul Spezielle Soziologie .....	13
SowiLA-14_Projekt	
Projektkurs Methoden .....	15
SowiLA-16_WahlSoz	
Wahlschwerpunkt Soziologie .....	16
<b>3. Volkswirtschaftslehre</b> .....	<b>17</b>
SowiLA-05_EinfVWL	

Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Lehramt Sozialwissenschaften).....	17
SowiLA-05a_VLangVWL	
Wahlpflichtvorlesung Angewandte Volkswirtschaftslehre (berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften).....	18
SowiLA-06_WTG	
Wirtschafts- und Theoriegeschichte (Lehramt Sozialwissenschaften) .....	19
SowiLA-06a_GrundVWL	
Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Lehramt an Gymnasien) .....	20
SowiLA-08_Makro	
Makroökonomie (Lehramt an Gymnasien).....	22
SowiLA-13_VMVWL	
Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre.....	23
SowiLA-17_WahVWL	
Wahlschwerpunkt Volkswirtschaftslehre.....	25
<b>4. Fachübergreifende Module .....</b>	<b>26</b>
SowiLA-02_IGK	
Interdisziplinärer Grundkurs.....	26
SowiLA-07a_Erw	
Sozialwissenschaftliche Erweiterung (berufliche Fachrichtung Gesundheitswissenschaften).....	27
<b>5. Abschlussmodule .....</b>	<b>28</b>
Lehramt-Sozialwiss	
Abschlussmodul Lehramt Sozialwissenschaften .....	28
LA M.Ed. Sozialwiss	
Abschlussmodul Lehramt M.Ed. Sozialwissenschaften.....	29

# Modulübersicht

Modulnummer	Modul	Seite	LAB Gewerbe B.Sc.	LAB Gesundheit B.Sc.	LAB WiWi B.Sc.	LAB M.Ed.	LAGym, 1. UF, B.A.	LAGym, 1. UF, M.Ed.	LAGym, 2. UF, B.A./B.Sc.	LAGym, 2. UF, M.Ed.	LAPS B.A.	LAPS M.Ed.	LAS B.A.	LAS M.Ed.
<b>1. Politikwissenschaft</b>														
SowiLA-01 _EinfPol	Einführung in die Politikwissenschaft (Lehramt Sozialwissenschaften)	3	P	P	P		P	P		P			P	
SowiLA-04 _Regieren	Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften	5	P	P	P		P	P		P			P	
SowiLA-11 _VMPol	Vertiefungsmodul Politikwissenschaft	8				P		P		P		P		P
SowiLA-15 _WahlPol	Wahlschwerpunkt Politikwissenschaft	10					W		W		W			
<b>2. Soziologie</b>														
SowiLA-03 _GKSoz	Grundkurs Soziologie (Lehramt Sozialwissenschaften)	11	P	P	P		P	P		P			P	
SowiLA-07 _Methoden	Methoden der empirischen Sozialforschung (Lehramt Sozialwissenschaften)	13	P		P		P	P		P			P	
SowiLA-09 _Strukturen	Soziale Strukturen	17	P	P	P		P	P		P			P	
SowiLA-12 _VMSoz	Vertiefungsmodul Spezielle Soziologie	19				P		P		P		P		P
SowiLA-14 _Projekt	Projektkurs Methoden	20					P		P					
SowiLA-16 _WahlSoz	Wahlschwerpunkt Soziologie	22					W		W		W			
<b>3. Volkswirtschaftslehre</b>														
SowiLA-05 _EinfVWL	Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Lehramt Sozialwissenschaften)	23	P	P			P	P		P			P	
SowiLA-05a _VLangVWL	Wahlpflichtvorlesung Angewandte Volkswirtschaftslehre (berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften)	25			P									
SowiLA-06 _WTG	Wirtschafts- und Theoriegeschichte (Lehramt Sozialwissenschaften)	27	P	P	P						P			P
SowiLA-06a _GrundVWL	Grundlagen der Volkswirtschaftslehre (Lehramt an Gymnasien)	29					P	P						
SowiLA-08 _Makro	Makroökonomie (Lehramt an Gymnasien)	32					P	P						
SowiLA-13 _VMVWL	Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre	35				P		P		P		P		P
SowiLA-17 _WahlVWL	Wahlschwerpunkt Volkswirtschaftslehre	35					W		W		W			
<b>4. Fachübergreifende Module</b>														
SowiLA-02 _IGK	Interdisziplinärer Grundkurs	38					P	P						
SowiLA-07a _Erw	Sozialwissenschaftliche Erweiterung (berufliche Fachrichtung Gesundheitswissenschaften)	40		P										
<b>5. Abschlussmodule</b>														
Lehramt- Sozialwiss	Abschlussmodul Lehramt Sozialwissenschaften	41	W	W	W		W	W		W			W	
LA M.Ed. Sozialwiss	Abschlussmodul Lehramt M.Ed. Sozialwissenschaften	42				W		W		W		W		W

# 1. Politikwissenschaft

<b>Kürzel</b>	<b>LASowi-01_EinfPol</b>	
<b>Titel</b>	<b>Einführung in die Politikwissenschaft (Lehramt Sozialwissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grund- und Orientierungswissen über die Politikwissenschaft und ihren Gegenstandsbereich</li> <li>- Kenntnis der wesentlichen Begriffe und Konzepte sowie elementarer Theorien und Methoden der Politikwissenschaft</li> <li>- Befähigung zur eigenständigen, kritischen und methodisch reflektierten Bearbeitung politikwissenschaftlicher Frage- und Problemstellungen</li> <li>- Beherrschen grundlegender sozialwissenschaftlicher Arbeitstechniken, insbesondere der Politikwissenschaft (Tutorium)</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gegenstandsbereiche, Fragestellungen und Arbeitsweisen der Politikwissenschaft</li> <li>- Verständnis- und Definitionsmöglichkeiten von Politik und ihrer Bedeutung im gesellschaftlichen Kontext</li> <li>- Begriffe, Konzepte, Theorien und Methoden der Politikwissenschaft</li> <li>- Arbeitstechniken der Politikwissenschaft (Tutorium)</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Grundkurs mit Tutorium	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Einführung in die Politikwissenschaft (2 SWS)</li> <li>- Grundkurs Politikwissenschaft (2 SWS) mit Tutorium (2 SWS)</li> </ul>	<p>120 Stunden (4 LP)</p> <p>180 Stunden (6 LP)</p>
<b>Leistungspunkte</b>	10 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: keine	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit im Rahmen des Grundkurses	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Regelmäßige und aktive Teilnahme am Grundkurs und dem Tutorium sowie das erfolgreiche Erbringen von Studienleistungen. Die Studienleistung in der Vorlesung ist eine Klausur.	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Wintersemester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmdirektion B.A. Politikwissenschaft	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-04_Regieren</b>
<b>Titel</b>	<b>Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften</b>
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Erweiterung der Kenntnisse in den Theorien und Methoden von zwei Teilbereichen der Politikwissenschaft. Die konkreten Qualifikationsziele richten sich nach den gewählten Teilbereichen:</p> <p>a) Regieren in politischen Mehrebenensystemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse über wesentliche Theorien, Methoden, Typologien und entsprechende Autorinnen und Autoren zum Thema Regieren in politischen Mehrebenensystemen und der (Vergleichenden) Regierungslehre</li> <li>- Fähigkeit zur Analyse und Interpretation elementarer Texte, die sich mit Strukturen, Prozessen und Inhalten des Regierens in politischen Mehrebenensystemen auseinandersetzen</li> <li>- Kenntnis der wesentlichen Strukturen, Prozesse und Inhalte des Regierens in politischen Mehrebenensystemen</li> </ul> <p>b) Regieren in inter- und transnationalen Institutionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse über wesentliche Theorien, Methoden, Typologien und entsprechende Autorinnen und Autoren zum Thema Regieren in inter- und transnationalen Institutionen und der Internationalen Beziehungen</li> <li>- Fähigkeit zur Analyse und Interpretation elementarer Texte, die sich mit Strukturen, Prozessen und Inhalten des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen auseinandersetzen</li> <li>- Kenntnis der wesentlichen Strukturen, Prozesse und Inhalte des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen sowie der Strukturen des internationalen Systems</li> </ul> <p>c) Politische Theorie und Ideengeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkenntnisse über wesentliche politische Theorien und die ideengeschichtlichen Entwicklungen</li> <li>- Kompetenz, theoretische und ideengeschichtliche Begründungszusammenhänge zu verstehen und aufzubereiten</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Inhalte der zur Wahl stehenden Vorlesungen sind:</p> <p>a) Regieren in politischen Mehrebenensystemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Theorien des Regierens in politischen Mehrebenensystemen</li> <li>- Politische Systeme in ihrer Gesamtheit, ihre Akteure, Strukturen, Prozesse und Prinzipien</li> <li>- Inhalte des Regierens auf subnationalen, nationalen, trans-, inter- und supranationalen Ebenen</li> <li>- Einschlägige Theorien, Ansätze, Methoden, Autorinnen und</li> </ul>

	<p>Autoren sowie Fragestellungen und Begriffe des Regierens in politischen Mehrebenensystemen</p> <p>b) Regieren in inter- und transnationalen Institutionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Denk- und Theorieansätze des Regierens in internationalen und transnationalen Institutionen</li> <li>- Zentrale Kategorien der Internationalen Beziehungen und des Institutionenbegriffs</li> <li>- Historische Entwicklung und Herausforderungen des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen</li> <li>- Einschlägige Theorien, Ansätze, Methoden, Autorinnen und Autoren sowie Fragestellungen und Begriffe des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen</li> </ul> <p>c) Politische Theorie und Ideengeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Epochen und Strömungen der politischen Ideengeschichte im Überblick</li> <li>- Einschlägige Texte, Autorinnen und Autoren, Fragestellungen und Begriffe politischer Theorien sowie des politischen Denkens, die zur Erklärung von Strukturen, Prozessen und Inhalten des Regierens herangezogen werden können</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<p>Es sind zwei Vorlesungen (jeweils 2 SWS) aus den nachfolgend genannten Wahlschwerpunkten auszuwählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Regieren in politischen Mehrebenensystemen</li> <li>- Regieren in internationalen und transnationalen Institutionen</li> <li>- Politische Theorie und Ideengeschichte</li> </ul> <p>Die Vorlesungen können gewechselt werden.</p>	<p>Je Vorlesung 120 Stunden (4 LP)</p>
<b>Leistungspunkte</b>	10 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Formale Voraussetzungen: Keine</p> <p>Didaktische Grundlage: Keine</p>	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Teilprüfungen in den gewählten Vorlesungen. Die Teilprüfungen finden in Form einer Klausur statt. Für das Bestehen der Modulprüfung müssen zwei Teilprüfungen bestanden werden.	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	keine	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden.	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	1 x im Jahr	
<b>Dauer</b>	ein bis drei Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien: 2.-3. Semester</li> <li>- Übrige Lehrämter: 2.-4. Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmbereich Politikwissenschaft im Fachbereich Sozialwissenschaften	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-011_VMPol</b>
<b>Titel</b>	<b>Vertiefungsmodul Politikwissenschaft</b>
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen.</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Modulen und Studiengängen verwendet.</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Befähigung zur selbstständigen Bearbeitung einer politikwissenschaftlichen Fragestellung sowie je nach Wahlschwerpunkt:</p> <p>a) Regieren in politischen Mehrebenensystemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefte Kenntnisse über Theorien, Ansätze und Probleme des Regierens in politischen Mehrebenensystemen bzw. der (Vergleichenden) Regierungslehre sowie den jeweiligen Forschungsstand.</li> <li>- Kompetenz zur argumentativen und problemorientierten Auseinandersetzung mit Fragenstellungen des Regierens, der Europäischen Integration sowie des Regierens jenseits von Staatlichkeit.</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen und problemorientierten Analyse und normativen Bewertung des Regierens in politischen Mehrebenensystemen.</li> </ul> <p>b) Regieren in inter- und transnationalen Institutionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefte Kenntnisse über Theorien, Ansätze und Probleme des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen bzw. der Internationalen Beziehungen sowie den jeweiligen Forschungsstand.</li> <li>- Kompetenz zur argumentativen und problemorientierten Auseinandersetzung mit Fragenstellungen des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen.</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen und problemorientierten Analyse und normativen Bewertung des Regierens in inter- und transnationalen Institutionen und der internationalen Ordnung.</li> </ul> <p>c) Politische Theorie und Ideengeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertiefte Kenntnisse über einzelne Schwerpunkte und Probleme der politischen Theorie und Ideengeschichte sowie den jeweiligen Forschungsstand.</li> <li>- Kompetenz zur argumentativen und problemorientierten Auseinandersetzung mit politischen Theorien und ideengeschichtlichen Texten.</li> <li>- Fähigkeit zur exemplarischen Analyse gesellschaftlicher und politischer Zusammenhänge auf der Basis politischer Theorien und ideengeschichtlicher Erklärungsansätze.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Je nach Wahlschwerpunkt anhand eines exemplarischen Gegenstands:</p> <p>a) Regieren in politischen Mehrebenensystemen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Exemplarische Inhalte, Verfahren, Wandel, Qualität und Probleme des Regierens auf subnationalen, nationalen,</li> </ul>

	<p>trans-, inter- und supranationalen Ebenen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einschlägige Theorien, Ansätze, Methoden, Autorinnen und Autoren sowie Fragestellungen und Begriffe des Regierens in politischen Mehrebenensystemen.</li> </ul> <p>b) Regieren in inter- und transnationalen Institutionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Exemplarische Inhalte, Verfahren, Wandel, Qualität und Probleme des Regierens in internationalen und transnationalen Institutionen.</li> <li>- Einschlägige Theorien, Ansätze, Methoden, Autorinnen und Autoren sowie Fragestellungen und Begriffe des Regierens in internationalen und transnationalen Institutionen.</li> </ul> <p>c) Politische Theorie und Ideengeschichte:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zentrale methodische Ansätze und Begriffe politischen Theorien und des politischen Denkens</li> <li>- Einschlägige Texte, Autorinnen und Autoren, Fragestellungen und Begriffe politischer Theorien sowie des politischen Denkens, die zur Erklärung von Strukturen, Prozessen und Inhalten des Regierens herangezogen werden können.</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Seminar (2 SWS)	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Module Grundlagen der Politikwissenschaft + Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften des Bachelor-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit	
<b>Prüfungsvoraussetzungen</b>	regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an beruflichen Schulen: 1.-2. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 1.-3. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt an Sonderschulen: 1.-2. Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmbereich Politikwissenschaft im Fachbereich Sozialwissenschaften	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-15_WahIPol</b>	
<b>Titel</b>	<b>Wahlschwerpunkt Politikwissenschaft</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlpflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (1. Unterrichtsfach)</li> <li>- Wahlpflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (2. Unterrichtsfach) und Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Modulen und Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Exemplarische Vertiefung der Kenntnisse und Kompetenzen in dem gewählten Wahlschwerpunkt gemäß der Modulbeschreibung des Vertiefungsmoduls Politikwissenschaft (SowiLA-011_VMPol).	
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Modul ist nach Wahl der Studierenden eine weitere Lehrveranstaltung aus dem Lehrangebot für das Vertiefungsmodul Politikwissenschaft zu besuchen.</p> <p>Die gewählte Lehrveranstaltung soll sich thematisch deutlich von der im Vertiefungsmodul Politikwissenschaft absolvierten Lehrveranstaltung unterscheiden.</p>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Seminar (2 SWS)	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>Formale Voraussetzungen: Keine</p> <p>Didaktische Grundlage: Module Grundlagen der Politikwissenschaft + Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften</p>	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 6. Bachelor-Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 2.-4. Master-Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 2.-4. Master-Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmbereich Politikwissenschaft im Fachbereich Sozialwissenschaften	

## 2. Soziologie

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-03_GKSoz</b>	
<b>Titel</b>	<b>Grundkurs Soziologie (Lehramt Sozialwissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Pflichtmodul im B.A. Sozialökonomie</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse der Grundbegriffe, Theorieperspektiven und Herangehensweisen, Anwendungsbereiche sowie der historische Entwicklung der Soziologie</li> <li>- Fähigkeit, soziologische Begriffe und Perspektiven auf unterschiedliche Gegenstandsbereiche und Fragestellungen anzuwenden</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- wesentliche Begriffe, Perspektiven und Anwendungsbereiche der Soziologie</li> <li>- Grundlagen des Faches Soziologie (im Hinblick auf soziologische Theoriebildung und empirische Forschung)</li> <li>- Begriffe und Modelle sozialen Handelns und sozialer Interaktion, von Gruppe, Institution und Organisation, von Kultur (Werten, Normen), sozialer Differenzierung und Schichtung.</li> <li>- Grundlagen der soziologischen Analyse gesellschaftlicher Dynamik sowie der Folgen sozialen Wandels für soziale Integration und soziale Ungleichheit.</li> <li>- spezifische Perspektive der Soziologie im Verhältnis zu anderen sozialwissenschaftlichen Disziplinen</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung Grundkurs Soziologie (4 SWS)	180 Stunden (6 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Keine	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Keine	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien: 2.-3. Semester</li> <li>- Übrige Lehrämter: 2. Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachgebiet Soziologie im Fachbereich Sozialökonomie	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-07_Methoden</b>	
<b>Titel</b>	<b>Methoden der empirischen Sozialforschung (Lehramt Sozialwissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen (mit Ausnahme der beruflichen Fachrichtung Gesundheitswissenschaften), Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Pflichtmodul im B.A.-Nebenfach Politikwissenschaft und B.A.-Nebenfach Soziologie</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Kenntnisse der Methoden, Abläufe und Vorgehensweisen der empirischen Sozialforschung</li> <li>- Verständnis des Einsatzes empirischer Methoden</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Methoden, Abläufe und Vorgehensweisen der empirischen Sozialforschung</li> <li>- Schritte eines Forschungsprozesses</li> <li>- Einfache Formen der Datenanalyse</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung Methoden der empirischen Sozialforschung (2 SWS)	120 Stunden (4 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	4 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Keine	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Wintersemester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an beruflichen Schulen, Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften: 3. Semester</li> <li>- Übrige Lehrämter: 5. Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Jun.-Prof. Dr. Alexander Geimer (Fachbereich Sozialwissenschaften)	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-09_Strukturen</b>	
<b>Titel</b>	<b>Soziale Strukturen</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Veranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus im B.A.-Studiengang Soziologie (Hauptfach und Nebenfach) verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertrautheit mit soziologischen Theorieansätzen zur Erklärung sozialer Strukturen und des sozialen Wandels</li> <li>- Fähigkeit, die verschiedenen Deutungs- und Erklärungsansätze auf konkrete Felder sozialstruktureller Analyse anzuwenden.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wechselwirkungen ökonomischer, kultureller, sozialer und politischer Veränderungen</li> <li>- Zusammenwirken nationaler Spezifika und Pfadabhängigkeiten mit transnationalen und globalen Prozessen</li> <li>- Darstellung und Vergleich soziologischer „Gegenwartsdiagnosen“</li> <li>- Theorieansätze zur Erklärung und Beschreibung sozialer Strukturen und des sozialen Wandels</li> <li>- Anwendung der Theorieansätze auf ein besonderes Feld (z.B. Migration, Lebenslauf, Familie und private Lebensformen, Arbeitsmarkt und Erwerbsarbeit)</li> <li>- Nutzung amtlicher Statistiken und Datenquellen</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar Vorlesung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Soziale Strukturen im historischen Wandel (2 SWS)</li> </ul> oder <ul style="list-style-type: none"> <li>- Seminar aus dem Themenspektrum Soziale Strukturen im internationalen Vergleich (2 SWS)</li> </ul>	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Modul Grundkurs Soziologie	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit im Rahmen des Seminars oder Klausur im Rahmen der Vorlesung	
<b>Prüfungsvoraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im Seminar: regelmäßige Teilnahme und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen</li> <li>- In der Vorlesung: Keine</li> </ul>	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Sommersemester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt am Gymnasien: 4. Semester</li> <li>- Übrige Lehrämter: 6. Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Prof. Dr. Birgit Pfau-Effinger (Fachbereich Sozialwissenschaften)	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-12_VMSoz</b>
<b>Titel</b>	<b>Vertiefungsmodul Spezielle Soziologie</b>
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen.</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Modulen und Studiengängen verwendet.</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vertrautheit mit soziologischen Theorieansätzen am Beispiel eines soziologischen Teilgebiets.</li> <li>- Fähigkeit zur systematischen Beobachtung und Analyse der Voraussetzungen und Folgen gesellschaftlicher Entwicklungen.</li> <li>- Fähigkeit zur kritischen Rezeption und Präsentation aktueller Forschungsergebnisse</li> <li>- Fähigkeit zur theoriegeleiteten Bearbeitung einer soziologischen Fragestellung.</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>Ein exemplarischer Gegenstand aus einem der Themenfelder:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wirtschafts- und Organisationssoziologie; Industrie- und Arbeitssoziologie</li> <li>- Soziologische Kriminalitätstheorien und Theorien abweichenden Verhaltens, sozialer Probleme und sozialer Kontrolle (In- und Exklusionsprozesse)</li> <li>- Theorien der Cultural-, Gender-, Queer- und Postcolonial Studies; Subjektivitätstheorien (in Bezug auf Macht- und Herrschaftsverhältnisse)</li> <li>- Wissenschaftstheorien und Forschungslogiken; qualitative und quantitative Methoden der empirischen Sozialforschung und deren praktische Anwendung bei der Analyse soziologischer Fragestellungen anhand von Primär- oder Sekundärdaten)</li> <li>- Theorien der Massenmedien; Mediensysteme im internationalen Vergleich</li> <li>- Ansätze der Umweltsoziologie; Umweltbewegungen und Umweltpolitik</li> <li>- theoretische Ansätze der international vergleichenden Soziologie (insbesondere Bezug auf Wohlfahrtsstaaten, Marktökonomien, Geschlechter-Arrangements und Familienstrukturen)</li> </ul>
<b>Lehrformen</b>	Seminar
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Module Grundkurs Soziologie + Soziale Strukturen des Bachelor-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften
<b>Art der Modulprüfung</b>	in der Regel Hausarbeit. Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldephase bekannt gegeben.
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester

<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an beruflichen Schulen: 1.-2. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 1.-3. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt an Sonderschulen: 1.-2. Semester</li> </ul>
<b>Modulverantwortung</b>	Programmdirektion B.A. Soziologie

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-14_Projekt</b>
<b>Titel</b>	<b>Projektkurs Methoden</b>
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien, 1. Unterrichtsfach</li> <li>- Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien, 2. Unterrichtsfach</li> </ul>
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundvertrautheit mit qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden</li> <li>- Fähigkeit zur Identifikation und Definition aktueller Forschungs- oder Anwendungsfragen</li> <li>- Fähigkeit zur Konzeptionierung und Durchführung kleiner empirischer Forschungsprojekte</li> <li>- Fähigkeit zur Übertragung der Forschungsergebnisse in einen Anwendungskontext (Transferfähigkeit)</li> <li>- Fähigkeit zur wissenschaftlichen Teamarbeit in einem Projekt</li> <li>- Fähigkeit zur Reflexion über Verwendungsmöglichkeiten und zur Anwendung sozialwissenschaftlicher Methoden im Fachunterricht</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<p>An Beispielen aus dem Bereich Schule und ihrem gesellschaftlichen Umfeld sollen kleine empirische Untersuchungen durchgeführt werden. Die Studierenden teilen sich in Arbeitsgruppen auf; die Hälfte der Gruppen arbeitet jeweils mit einer offenen Erhebungs- und einer interpretierenden Auswertungsmethode (qualitative Methoden), die andere Hälfte der Gruppen mit einer standardisierten Erhebungs- und einer statistischen Auswertungsmethode (quantitative Methoden).</p> <p>Im Seminar wird zwischen Gruppenarbeitsphasen und vermittelnden Phasen gewechselt, in denen die Gruppen ihren Arbeitsfortschritt vor dem gesamten Kurs vorstellen.</p>
<b>Lehrformen</b>	Seminar (mit intensiven Gruppenarbeitsphasen)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Modul Methoden der empirischen Sozialforschung
<b>Art der Modulprüfung</b>	Projektarbeit als Gruppenarbeit
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Regelmäßige Teilnahme an der Lehrveranstaltung sowie das erfolgreiche Erbringen von Studienleistungen
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Sommersemester
<b>Dauer</b>	Ein Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 6. Bachelor-Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 2. Master-Semester</li> </ul>
<b>Modulverantwortung</b>	Jun.-Prof. Dr. Alexander Geimer (Fachbereich Sozialwissenschaften)

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-16_WahlSoz</b>	
<b>Titel</b>	<b>Wahlschwerpunkt Soziologie</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlpflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (1. Unterrichtsfach)</li> <li>- Wahlpflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (2. Unterrichtsfach) und Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls können darüber hinaus in anderen Modulen und Studiengängen verwendet werden.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Exemplarische Vertiefung der Kenntnisse und Kompetenzen in dem gewählten Wahlschwerpunkt gemäß der Modulbeschreibung des Vertiefungsmoduls Spezielle Soziologie (SowiLA-12_VMSoz).	
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Modul ist nach Wahl der Studierenden eine weitere Lehrveranstaltung aus dem Lehrangebot für das Vertiefungsmodul Spezielle Soziologie zu besuchen.</p> <p>Die gewählte Lehrveranstaltung soll sich thematisch deutlich von der im Vertiefungsmodul Spezielle Soziologie absolvierten Lehrveranstaltung unterscheiden.</p>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Seminar (2 SWS)	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Module Grundkurs Soziologie + Soziale Strukturen	
<b>Art der Modulprüfung</b>	in der Regel Hausarbeit. Die Art der Prüfungsleistung wird zu Beginn der Lehrveranstaltungsanmeldephase bekannt gegeben.	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 6. Bachelor-Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 2.-4. Master-Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 2.-4. Master-Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmdirektion B.A. Soziologie	

### 3. Volkswirtschaftslehre

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-05_EinfVWL</b>	
<b>Titel</b>	<b>Einführung in die Volkswirtschaftslehre (Lehramt Sozialwissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen (mit Ausnahme der Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften), Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Veranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Arbeitsweisen und Analysemethoden der Volkswirtschaftslehre</li> <li>- Verstehen und Anwenden grundlegender ökonomischer Konzepte und Denkweisen</li> <li>- Fähigkeit, Sachverhalte der eigenen Erfahrungswelt unter einem ökonomischen Blickwinkel zu analysieren und zu beurteilen</li> <li>- Fähigkeit, mit Hilfe des Erlernten aktuelle ökonomische und wirtschaftspolitische Fragestellungen selbständig zu reflektieren und zu beurteilen</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundkonzepte ökonomischer Analyse</li> <li>- grundlegende mikroökonomische Konzepte</li> <li>- grundlegende makroökonomische Konzepte</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Übung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Einführung in die VWL (2 SWS)</li> <li>- Übung zu Einführung in die VWL (1 SWS)</li> </ul> oder <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Grundkurs VWL (4 SWS)</li> </ul>	180 Stunden (6 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Keine	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung im Rahmen der Vorlesung oder des Grundkurses. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Prüfungsvoraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen.	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	3. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-05a_VLangVWL</b>	
<b>Titel</b>	<b>Wahlpflichtvorlesung Angewandte Volkswirtschaftslehre (berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften</li> <li>- Veranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Vertiefung der volkswirtschaftlichen Grundkenntnisse in einem ausgewählten Anwendungsgebiet	
<b>Inhalte</b>	<p>Eine Wahlpflichtvorlesung aus dem Anwendungsbereich des B.Sc. Volkswirtschaftslehre oder dem 2. Studienjahr des Schwerpunkts Volkswirtschaftslehre im B.A. Sozialökonomie.</p> <p>Vorbehaltlich des realisierten Lehrangebotes kann aus folgenden Vorlesungen gewählt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik</li> <li>- Arbeitsmarktökonomik</li> <li>- Außenwirtschaft</li> <li>- Entwicklungstheorie und -politik</li> <li>- Europäische Wirtschaftspolitik</li> <li>- Finanzwissenschaft</li> <li>- Geld und Kredit</li> <li>- Geldtheorie und -politik</li> <li>- Industrieökonomik</li> <li>- Sozialpolitik.</li> </ul> <p>Die Inhalte der Vorlesungen ergeben sich aus den zugehörigen Veranstaltungsbeschreibungen in den Modulhandbüchern der Studiengänge B.A. Sozialökonomie bzw. B.Sc. Volkswirtschaftslehre.</p>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Übung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung (ggf. mit Übung)	180 Stunden (6 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Einführung in die Volkswirtschaftslehre + Makroökonomik, ggf. Mikroökonomik	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Die Modulprüfung findet in Form einer Klausur, einer mündlichen Prüfung oder einer anderen in § 13 Absatz 4 der Prüfungsordnung genannten Prüfungsart statt. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	5. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-06_WTG</b>	
<b>Titel</b>	<b>Wirtschafts- und Theoriegeschichte (Lehramt Sozialwissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen</li> <li>- Veranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verstehen und Anwenden grundlegender ökonomischer Konzepte und Denkweisen</li> <li>- Fähigkeit, aktuelle und historische ökonomische und wirtschaftspolitische Fragestellungen einzuordnen und mit Hilfe des Erlernten zu interpretieren</li> <li>- Kritischer Umgang mit ökonomischen Denkansätzen und Fähigkeit, unterschiedliche Positionen zu benennen</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung in die Wirtschaftsgeschichte und in die Theoriegeschichte</li> <li>- Einblick in die Pluralität ökonomischer Denkansätze vor dem Hintergrund realwirtschaftlicher und institutioneller Entwicklungen</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Übung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Wirtschafts- und Theoriegeschichte (2 SWS)</li> <li>- Übung zu Wirtschafts- und Theoriegeschichte (1 SWS)</li> </ul>	180 Stunden (6 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Einführung in die Volkswirtschaftslehre	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung im Rahmen der Vorlesung. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Sommersemester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre	



	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausur oder mündliche Prüfung im Rahmen der Vorlesung Mikroökonomik für Betriebswirte oder Mikroökonomie. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.</li> <li>- Je nach Teilnehmerzahl findet ein Kolloquium über die Seminararbeiten statt. Hausarbeit im Rahmen des Kolloquiums zur Volkswirtschaftslehre</li> </ul>
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen
<b>Prüfungssprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	1 x im Jahr, beginnend im Sommersemester
<b>Dauer</b>	Zwei Semester
<b>Empfohlenes Semester</b>	4.-5. Semester
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-08_Makro</b>	
<b>Titel</b>	<b>Makroökonomie (Lehramt an Gymnasien)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien</li> <li>- Veranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Teildisziplin Makroökonomie</li> <li>- Fähigkeit zum Verständnis und zur kritischen Analyse grundlegender ökonomischer Konzepte und Modelle</li> <li>- Selbständige Anwendung wissenschaftlicher Theorien und empirischer Erkenntnisse auf praktische Probleme und auf verschiedene volkswirtschaftliche Zusammenhänge</li> <li>- Einschätzung der Wirkungen staatlicher Eingriffe auf das Marktgeschehen</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlegende Modelle des Güter-, Geld- und Kapitalmarktes, IS-LM-Modell der geschlossenen und offenen Volkswirtschaft</li> <li>- Determinanten von Produktion und Beschäftigung, Angebotsseite der Volkswirtschaft</li> <li>- Inflationsprozesse und Konjunktur</li> <li>- Bedeutung von Erwartungen</li> <li>- Analyse langfristigen Wachstums</li> <li>- Außenwirtschaftliche Zusammenhänge</li> <li>- Instrumente der Wirtschaftspolitik</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung Übung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Makroökonomik für Betriebswirte (3 SWS)</li> <li>- Übung zu Makroökonomik (1 SWS)</li> </ul> oder <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vorlesung Makroökonomie (4 SWS)</li> </ul>	180 Stunden (6 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Einführung in die Volkswirtschaftslehre	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur oder mündliche Prüfung im Rahmen der gewählten Vorlesung. Die Art der Prüfung wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.	
<b>Prüfungsvoraussetzungen</b>	erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	5. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-13_VMWVL</b>	
<b>Titel</b>	<b>Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	Pflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen.	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur Anwendung der in der ersten Studienphase erlernten methodischen Konzepte und theoretischen Kenntnisse auf die Analyse wirtschaftspolitischer Fragestellungen.</li> <li>- Fähigkeit zur Darstellung und Interpretation wirtschaftspolitischer Probleme mit Hilfe statistischer Daten</li> <li>- Fähigkeit zum Transfer von Lehrbuchwissen auf aktuelle ökonomische Fragestellungen.</li> <li>- Fähigkeit zur Reflektion der Bedeutung institutioneller Gegebenheiten im wirtschaftspolitischen Kontext.</li> <li>- Fähigkeit, bei der schriftlichen Bearbeitung einer wissenschaftlichen Fragestellung inhaltliche und methodische Kenntnisse selbständig einzusetzen.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<p>Die Seminare zur angewandten Volkswirtschaftslehre nehmen wechselnde Themen aus der aktuellen wirtschaftspolitischen Diskussion auf; z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geldpolitik</li> <li>- Konjunkturpolitik</li> <li>- Wachstumspolitik</li> <li>- Marktversagen und Regulierung</li> <li>- Staatliche Einnahmen- und Ausgabenpolitik</li> <li>- Umweltpolitik</li> <li>- Gesundheitspolitik</li> <li>- Soziale Sicherungssysteme</li> <li>- Arbeitslosigkeit/Arbeitsmärkte</li> <li>- Außenwirtschaftspolitik</li> </ul> <p>Die Analyse aktueller wirtschaftspolitischer Fragestellungen erfolgt auf der Basis grundlegender methodischer und theoretischer Konzepte und unter Berücksichtigung aktueller empirischer Materialien. Die Fähigkeit zur Recherche und Interpretation statistischen Materials wird vertieft. Die Bedeutung von Institutionen für Entscheidungsoptionen auf individueller und wirtschaftspolitischer Ebene wird herausgearbeitet.</p>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Seminar (2 SWS)	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Module Einführung in die Volkswirtschaftslehre und Wirtschafts- und Theoriegeschichte des Bachelor-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	
<b>Dauer</b>	1 Semester	

<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an beruflichen Schulen: 1.-2. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 1.-3. Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 1.-4. Semester</li> <li>- Lehramt an Sonderschulen: 1.-2. Semester</li> </ul>
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-17_WahlVWL</b>	
<b>Titel</b>	<b>Wahlschwerpunkt Volkswirtschaftslehre</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlpflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (1. Unterrichtsfach)</li> <li>- Wahlpflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien (2. Unterrichtsfach) und Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I</li> <li>- Lehrveranstaltungen des Moduls werden darüber hinaus im Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	Exemplarische Vertiefung der Kenntnisse und Kompetenzen in dem gewählten Wahlschwerpunkt gemäß der Modulbeschreibung des Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre (SowiLA-13_VMVWL).	
<b>Inhalte</b>	<p>In diesem Modul ist nach Wahl der Studierenden eine weitere Lehrveranstaltung aus dem Lehrangebot für das Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre zu besuchen.</p> <p>Die gewählte Lehrveranstaltung soll sich thematisch deutlich von der im Vertiefungsmodul Angewandte Volkswirtschaftslehre absolvierten Lehrveranstaltung unterscheiden.</p>	
<b>Lehrformen</b>	Seminar	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Seminar (2 SWS)	150 Stunden (5 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	5 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: Keine Didaktische Grundlage: Module Einführung in die VWL + Wirtschafts- und Theoriegeschichte	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Regelmäßige Teilnahme am Seminar und erfolgreiches Erbringen der ggf. geforderten Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	Jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 1. Unterrichtsfach: 6. Bachelor-Semester</li> <li>- Lehramt an Gymnasien, Sozialwissenschaften als 2. Unterrichtsfach: 2.-4. Master-Semester</li> <li>- Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I: 2.-4. Master-Semester</li> </ul>	
<b>Modulverantwortung</b>	Fachbereich Volkswirtschaftslehre; Fachgebiet Volkswirtschaftslehre im Fachbereich Sozialökonomie	

## 4. Fachübergreifende Module

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-02_IGK</b>	
<b>Titel</b>	<b>Interdisziplinärer Grundkurs</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Pflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an Gymnasien</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Überblick über die Perspektiven der Betriebswirtschaftslehre, der Politikwissenschaft, des Rechts, der Soziologie und der Volkswirtschaftslehre</li> <li>- Erwerb von Orientierungswissen im Bereich der Sozialwissenschaften</li> <li>- Verknüpfung von Alltagserfahrung und wissenschaftlichem Wissen</li> <li>- Qualifikation zu wissenschaftlichem Arbeiten in einem Studium</li> <li>- Fähigkeit zur Teamarbeit</li> <li>- Fähigkeit zur Projektarbeit</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	Die Perspektiven der Disziplinen werden an aktuellen Beispielen oder ausgesuchter wissenschaftlicher Literatur erschlossen und diskutiert.	
<b>Lehrformen</b>	Interdisziplinärer Grundkurs	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Interdisziplinärer Grundkurs, Teil 1 (4 SWS)</li> <li>- Interdisziplinärer Grundkurs, Teil 2 (2 SWS)</li> </ul>	90 Stunden (3 LP) 90 Stunden (3 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	6 LP	
<b>Unterrichts-sprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: Keine	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Hausarbeit in deutscher Sprache zu einem Thema aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich. Die Arbeit wird im zweiten Semester des Kurses in der Gruppe besprochen.	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	regelmäßige Teilnahme an der Veranstaltung sowie ggf. die Erbringung von Studienleistungen	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	1 x im Jahr, beginnend im Wintersemester	
<b>Dauer</b>	Zwei Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	1.-2. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Ulla Ralfs (Fachbereich Sozialökonomie)	

<b>Kürzel</b>	<b>SowiLA-07a_Erw</b>	
<b>Titel</b>	<b>Sozialwissenschaftliche Erweiterung (berufliche Fachrichtung Gesundheitswissenschaften)</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wahlpflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Fachrichtung Gesundheitswissenschaften</li> <li>- Die Vorlesungen werden darüber hinaus in anderen Studiengängen verwendet.</li> </ul>	
<b>Qualifikationsziele</b>	<p>Erweiterung der soziologischen oder politikwissenschaftlichen Kenntnisse durch vertiefte Auseinandersetzung mit soziologischen Theorien oder Einblick in einen weiteren politikwissenschaftlichen Teilbereich. Die konkreten Qualifikationsziele sind:</p> <p>a) bei Wahl einer Vorlesung zur soziologischen Theorie:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- - Vertrautheit mit Leitfragen der Soziologie</li> <li>- - Vertrautheit mit den Logiken einer theoretischen Argumentation</li> <li>- - Fähigkeit zum Vergleich relevanter Theorieansätze und Theorieparadigmen</li> </ul> <p>b) bei Wahl einer Überblicksvorlesung aus einem Teilbereich der Politikwissenschaft: gemäß den Qualifikationszielen dieses Teilbereichs in der Modulbeschreibung Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften</p>	
<b>Inhalte</b>	<p>Die Studierenden belegen in diesem Modul nach eigener Wahl</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- eine Vorlesung zur soziologischen Theorie oder</li> <li>- eine Überblicksvorlesung aus einem Teilbereich der Politikwissenschaft, in Ergänzung zum Modul Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften (d.h. es ist der Teilbereich zu wählen, der im Modul Grundfragen des Regierens in modernen Gesellschaften nicht mit einer Prüfung abgeschlossen wurde).</li> </ul>	
<b>Lehrformen</b>	Vorlesung	
<b>Arbeitsaufwand (Teilleistungen)</b>	Vorlesung (wechselndes Angebot, 2 SWS)	120 Stunden (4 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	4 LP	
<b>Unterrichtssprache</b>	Deutsch, sofern nichts anderes angekündigt	
<b>Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	Formale Voraussetzungen: keine Didaktische Grundlage: ggf. Modul Grundkurs Soziologie	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Klausur	
<b>Prüfungsvoraussetzungen</b>	Keine	
<b>Prüfungssprache</b>	In der Regel die Unterrichtssprache, anderslautende Absprachen können mit der bzw. dem Lehrenden vereinbart werden	
<b>Häufigkeit des Angebots</b>	jedes Semester	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	5. Semester	
<b>Modulverantwortung</b>	Programmbereich Politikwissenschaft im Fachbereich Sozialwissenschaften; Professur für Allgemeine Soziologie (Programmbereich Soziologie im Fachbereich Sozialwissenschaften)	

## 5. Abschlussmodule

<b>Kürzel</b>	<b>Lehramt-Sozialwiss</b>	
<b>Titel</b>	<b>Abschlussmodul Lehramt Sozialwissenschaften</b>	
<b>Modultyp:</b>	Wahlpflichtmodul	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	Wahlpflichtmodul im Bachelor-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, das Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung eines mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer festgelegten Themenbereichs unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden aus dem Bereich der Sozialwissenschaften.</li> <li>- Fähigkeit der systematischen und differenzierten Darlegung der Ergebnisse der Analyse in einer schriftlichen Ausarbeitung</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	Vorbereitung und Abfassen der Bachelorarbeit	
<b>Arbeitsaufwand</b>	Bachelorarbeit	300 Stunden (10 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	10 LP	
<b>Art der Modulprüfung</b>	Bachelorarbeit (rund 10.000 Wörter; vier Monate Bearbeitungszeit)	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	Formale Voraussetzungen: mindestens 120 LP aus allen Teilstudiengängen Didaktische Grundlage: alle Module des Bachelor-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften	
<b>Prüfungssprache</b>	Die Bachelorarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden. Ausnahmen kann der Prüfungsausschuss auf Antrag der Kandidatin bzw. des Kandidaten und nach Anhörung der Betreuerin bzw. des Betreuers gestatten.	
<b>Dauer</b>	Ein Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	6. Semester	

<b>Kürzel</b>	<b>LA M.Ed. Sozialwiss</b>	
<b>Titel</b>	<b>Abschlussmodul Lehramt M.Ed. Sozialwissenschaften</b>	
<b>Modultyp und Verwendbarkeit</b>	Wahlpflichtmodul im Master-Teilstudiengang Sozialwissenschaften für das Lehramt an beruflichen Schulen, Lehramt an Gymnasien, Lehramt der Primarstufe und Sekundarstufe I, Lehramt an Sonderschulen.	
<b>Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fähigkeit zur selbstständigen Erarbeitung eines mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer festgelegten Themenbereichs unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden aus dem Bereich der Sozialwissenschaften.</li> <li>- Fähigkeit der systematischen und differenzierten Darlegung der Ergebnisse der Analyse in einer schriftlichen Ausarbeitung.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	Vorbereitung und Abfassen der Masterarbeit.	
<b>Arbeitsaufwand (für Teilleistungen)</b>	Masterarbeit	510 Stunden (17 LP)
	Vorbereitung der mündlichen Prüfung	90 Stunden (3 LP)
<b>Leistungspunkte</b>	20 LP	
<b>Art der Modulprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Masterarbeit (5 Monate Bearbeitungszeit)</li> <li>- Mündliche Prüfung (Dauer: 30 Minuten)</li> </ul>	
<b>Prüfungs-voraussetzungen</b>	<p>Formale Voraussetzungen: mindestens 45 LP aus allen Teilstudiengängen</p> <p>Didaktische Grundlage: Vertiefungsmodule des Master-Teilstudiengangs Sozialwissenschaften</p>	
<b>Prüfungssprache</b>	Die Masterarbeit kann in deutscher oder englischer Sprache abgefasst werden. Ausnahmen kann der Prüfungsausschuss auf Antrag der Kandidatin bzw. des Kandidaten und nach Anhörung der Betreuerin bzw. des Betreuers gestatten.	
<b>Dauer</b>	1 Semester	
<b>Empfohlenes Semester</b>	4. Semester	